

An die Anliegerinnen und Anlieger im Wohnumfeld der Adenauerallee

Verkehrsversuch Adenauerallee

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Bonn saniert im kommenden Jahr die Adenauerallee zwischen Koblenzer Tor und Bundeskanzlerplatz. Dies betrifft den Kanal und die Straßenenwässerung, die beide dringend erneuert werden müssen. Nach deren Sanierung wird eine neue Fahrbahndecke eingebaut und die Straße wird neu markiert.

Die heutige Spuraufteilung kann nach Abschluss der Sanierung nicht wiederhergestellt werden, da sie nicht mehr den geltenden Regelwerken entspricht. Die Straßenbreiten reichen nicht aus, um auch zukünftig zwei Spuren für den motorisierten Verkehr und einen sicheren Radfahrstreifen mit ausreichendem Sicherheitsraum zwischen Autos, Bussen oder Lastwagen und den Radfahrenden einzurichten. Um die Fahrbahn gemäß den aktuellen Regelwerken zu gestalten, hat die Stadtverwaltung eine Planung entwickelt: Pro Fahrtrichtung sollen je eine Fahrspur für den motorisierten Verkehr plus zusätzlicher Abbiegespuren in den Kreuzungsbereichen und ein baulich abgetrennter Radfahrstreifen – eine so genannte Protected Bike Lane – eingerichtet werden. Weiterhin plant die Stadt entlang der Strecke u.a. elf Lade- und Lieferzonen sowie einen Ausbau der E-Lade-Infrastruktur. Durch mehr Begrünung und Entsiegelung soll die Adenauerallee mittelfristig weiter aufgewertet werden, um laut Ratsbeschluss die Aufenthaltsqualität zu steigern und die historische Bedeutung des Straßenzugs zu betonen.



Abbildung. Links: aktueller Straßenquerschnitt auf Höhe Museum Koenig; rechts: derzeitige Neuplanung mit getrenntem Radfahrstreifen, Kfz-Fahrspur plus Abbiegespur.

Verkehrsversuch:

Der Rat der Stadt Bonn hat im August 2023 beschlossen, dass es für die geplante Spuraufteilung auf der Adenauerallee ab Anfang 2024 einen dreimonatigen Verkehrsversuch geben soll. Hierbei werden Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge gesammelt, die im Rahmen der anschließenden Neugestaltung des Straßenraums berücksichtigt werden können.

Die Testphase beginnt mit der Einrichtung der neuen Verkehrsführung **ab Mitte Januar 2024** und dauert voraussichtlich von **Februar bis einschließlich April**. Anschließend an den Versuch beginnt die notwendige Kanalsanierung in mehreren Bauabschnitten.

Parallel dazu wertet die Stadt den Verkehrsversuch aus und optimiert die Neuplanung auf Basis der Ergebnisse und Erfahrungen. Für die Auswertung des Versuchs hat der Rat in seinem Beschluss Kriterien formuliert. Darüber hinaus wird ein extern beauftragtes Fachbüro die Erkenntnisse aus der Versuchsphase zusammentragen.

Im Sommer 2024 soll der Stadtrat über die Neuplanung entscheiden, sodass im Anschluss an die Tiefbauarbeiten die Neumarkierung des Straßenraums erfolgen kann.

Information und Dialogveranstaltungen für Sie:

Die Stadt Bonn möchte Sie auf vielfältige Weise über den anstehenden Verkehrsversuch informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Während des Probelaufs gibt es viele Dialog-Angebote, sodass Anwohnende und Interessierte Anregungen zur Planung geben können.

Neben einer Veranstaltung für ansässige Unternehmen, Gewerbe und Organisationen finden öffentliche Informationsstände noch in diesem Jahr statt:

- Freitag, 8. Dezember 2023, von 14 bis 17 Uhr auf dem Bonner Marktplatz
- Donnerstag, 14. Dezember 2023, von 14 bis 17 Uhr an der Universitäts- und Landesbibliothek Bonn (ULB), Adenauerallee 39-41, 53113 Bonn

Der Verkehrsversuch wird in diesem Jahr stadtweit angekündigt und zur Umsetzung durch das Bonner Parkleitsystem und entsprechende Beschilderung flankiert.

Begleitend zum Verkehrsversuch lädt die Stadt zu Dialogständen an verschiedenen Standorten zum Austausch über die Erfahrungen mit dem Verkehrsversuch und Anregungen für die Neuplanung ein:

- Freitag, 15. März 2024, von 14 Uhr bis 17 Uhr an der Adenauerallee / Ecke Zweite Fährgasse
- Samstag, 23. März 2024, von 10 Uhr bis 13 Uhr im Foyer des Museum Koenig
- Mittwoch, 10. April 2024, von 14 Uhr bis 17 Uhr Uni Hofgarten, Nähe Ausgang der Tiefgarage

Weiterhin wird es **ab dem 15. März 2024** auf www.bonn-macht-mit.de eine **Online-Beteiligung** zu den Erfahrungen während des Verkehrsversuchs und Anregungen für die dauerhafte Umgestaltung geben.

Als Kontaktperson steht Felix Maus vom Stadtplanungsamt (61-33) unter der E-Mail-Adresse adenauerallee@bonn.de zur Verfügung.

Aktuelles zu den Informations- und Dialogangeboten finden Sie auf www.bonn.de/adenauerallee unter „FAQ zur Beteiligung der Bonner*innen“.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre
Stadt Bonn
Bonn, im November 2023